

26. Januar 2013 12:03 Uhr

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

## Für ein besseres Kennenlernen der Kulturen

**Der Deutsch-Türkische Freundschaftverein ist rasant gewachsen** *Von Ingeborg Anderson*

 F Empfehlen

 Tweet

 +1





Der neue Vorstand des Deutsch-Türkischen Freundschaftvereins (v. li.): Schriftführer Suat Özdedeoglu, Vorsitzender Arif Diri, Stellvertreter Klaus Taubenberger und Zuhai Caliskan sowie Kassenwart Kubilay Sarili.

Foto: Ingeborg Anderson

Bobingen Eine überaus positive Bilanz konnte der Deutsch-Türkische Freundschaftverein bei seiner Jahreshauptversammlung ziehen: Seit seiner Gründung im Januar 2011 ist die Zahl der Mitglieder rasant gewachsen. Aktuell sind es 207 Mitglieder, davon sind 116 Deutsche und 84 Mitglieder haben einen türkischen Migrationshintergrund. Außerdem engagieren sich in dem Verein Vertreter weiterer Nationen wie Italien, USA oder Griechenland.

Der Verein, der sich das bessere gegenseitige Kennenlernen der Kulturen auf die Fahnen geschrieben hat, konnte in seinem Tätigkeitsbericht eine ansehnliche Reihe von Aktivitäten verzeichnen. Erwähnt seien hier nur das Fußball-Freundschaftsturnier, an dem Bürgermeister, Pfarrer und Imam und

weitere Vertreter des öffentlichen Lebens teilnahmen, der deutsch-türkische Musikabend und die Teilnahme am bayerweiten Festival „Stadt.Geschichte.Zukunft“.

Satzungsänderung sieht Erweiterung des Vorstands vor

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde auch eine Satzungsänderung beschlossen, welche die Erweiterung des Vorstandes vorsieht, der im Anschluss daran auch gleich gewählt wurde. Alter und neuer Vorsitzender ist Arif Diri. „Ich werde im gleichen Tempo weitermachen“, versprach er den Anwesenden.

Als Stellvertreter wurden Zuhai Caliskan und Klaus Taubenberger in den nun verstärkten Vorstand gewählt, außerdem Suat Özdedeoglu als Schriftführer und Kubilay Sarili als Kassenwart. Zudem sechs Beiräte und zwei Kassenprüfer.

Wie Diri erklärte, liegt dem Verein die Zusammenarbeit mit Schulen, der Universität, dem Roten Kreuz, den Vereinen, der Polizei und der ganzen Bevölkerung am Herzen. Weiterhin gab er einen Ausblick auf die 2013 geplanten Aktivitäten. So findet am 21. März eine Podiumsdiskussion zum Thema Ehen zwischen Muslims und Christen statt, im Mai ein Kulturfestival bei der Seniorenresidenz Kursana, wieder ein deutsch-türkischer Musikabend und ein Kinderfest.

[Jetzt bestellen! Das neue iPad inkl. e-Paper.](#)